

Am Tag der deutschen Einheit fand bei herrlichstem Meisterschaftswetter die 18. Vereinsmeisterschaft der Hallennomaden statt. Direkt nach dem Mittagsbraten machte sich der Nomaden-Tross auf den Weg nach Eningen zum dortigen Disc Golf Parcours. Vor Ort erwarteten uns einige motivierte Vertreter des ortsansässigen Disc Golf Clubs Achalm e.V. Nach Begrüßung, Vorstellung und Einführung zum Disc Golf, sowie der Präsentation der wichtigsten Regeln, wurden die Teilnehmer in vier Gruppen aufgeteilt und unter fachmännischer Anleitung je eines Trainers in die Kunst des Disc Golfens eingeführt. Schnell stellte sich heraus, wer zum engeren Favoritenkreis auf den Titel des Vereinsmeisters gezählt werden musste. Sei es aufgrund von anatomischen Vorteilen, von vorab gedrehten Übungsstunden auf dem Parcours oder durch Übungsstunden mit eigens erworbenen Scheiben – der eine oder andere konnte recht schnell mit starker Technik und zielsicheren Würfeln überzeugen.

Nach unzähligen Übungswürfen und Einloch-Versuchen mit diversen Haltungs- und Grifftechniken erklärten uns die Trainer für spielfähig. Der Wettkampf konnte beginnen. Die Teilnehmer wurden in zwei Flights aufgeteilt, welche sich nach und nach durch den 18-Bahnen-Parcours spielten. Selbstverständlich war alles dabei - Topwürfe nahe an den jeweiligen Korb, kaum wiederaufzufindende Scheiben im Gebüsch, Kratzer durch Dornensträucher, unzählige Baumkontakte und jede Menge Spaß – je nachdem wie schwer die Bahnen zu bespielen waren.

Am Ende des ca. 2,5-stündigen Wettkampfes hatten sich alle Beteiligten ca. 5,5 Kilometer über die Wiesen und Wälder der Achalm bewegt und die Mehrzahl sogar den einen oder anderen Schweißtropfen vergossen. Alle Teilnehmer fanden sich schließlich recht abgekämpft im angrenzenden Waldheim des Schwäbischen Albvereins ein und genossen in der warmen Abendsonne noch das eine oder andere Kaltgetränk. Die Auswertung der Scorecards und die abschließende Siegerehrung übernahm wieder der Workshopleiter des Disc Golf Clubs Achalm, Markus Maier. Obwohl es mal wieder ein sehr spannender Wettkampf war und alle Teilnehmer ohne Ausreiser im Abschlussranking sehr eng beieinander lagen, konnten sich dann aber doch die Eingangs erwähnten Favoriten durchsetzen. Den Pokal des Vereinsmeisters hat schließlich Alexander H. verdient mit ins Remstal genommen. Auf den Plätzen fanden sich Edgar und Alex K. wieder. Herzlichen Glückwunsch dazu! Besonders erwähnenswert ist noch die Tatsache, dass Edgar aufgrund des Ergebnisses die Dominanz von Ralf als „All-Time Leader“ nach nunmehr 818 Tagen und zwischenzeitlich acht gespielten Meisterschaften durchbrochen hat und diesen Pokal jetzt bei sich zu Hause aufstellen darf.

Fazit: ein wieder mal sehr gelungener Tag im Kreis der Hallennomaden, ein super Workshop des Disc Golf Club Achalm, Kaiserwetter, und bewegt haben wir uns auch mal wieder. Die Resonanz war bei allen Teilnehmern sehr positiv, und außerdem haben wir wieder eine neue

interessante und spannende Sportart mit sehr hohem Spaßfaktor kennengelernt, für welche es sich lohnt auch mal 45 min. Anfahrzeit in Kauf zu nehmen. Also liebe Ebersbacher, dies an dieser Stelle auch als Tipp, dieses Spiel mal auszuprobieren. Die erforderlichen Scheiben kann man gegen eine sehr geringe Gebühr am Waldheim in Eningen ausleihen, das Bespielen des Kurses ist sogar kostenlos! Es lohnt sich. Die Hallennomaden waren auf jeden Fall nicht das letzte Mal beim Disc Golfen, soviel steht jetzt schon fest! (M.W.)